

# Herzlich Willkommen zum Info-Anlass 2026



**Steinhausen**

---



- Das erste Getränk (ein Glas Wein, ein Mineral, Orangensaft) ist durch den FGV offeriert.
- Nach dem Info-Anlass gibt es einen kleinen Imbiss; weitere Getränke servieren wir euch gegen Bezahlung.



- Rund um das Gartenstübli
- Kurzer Einblick in die Finanzen
- Arbeiten im Areal
- Veränderungen im Vorstand
- Allgemeine Informationen

- Aktuell
- Zukunft
- Unterstützung  
gesucht





# Gartenstübli Themenabende

---

- **27. Juni:** Pipi & Patati  
*(Bruno, Peter, Herbert)*
- **04. Juli:** Fischchnusperli  
*(Stübli-Fischer-Verein Cham-Niederwil/Steinhausen)*
- **18. Juli:** Flammkuchen  
*(Fam. Gadmer & Mittrach)*
- **29. August:** Gartenfest
- **31. Oktober:** Chäshörnli & Wurst vom Grill  
*(Michi König & Stefan Knechtle)*



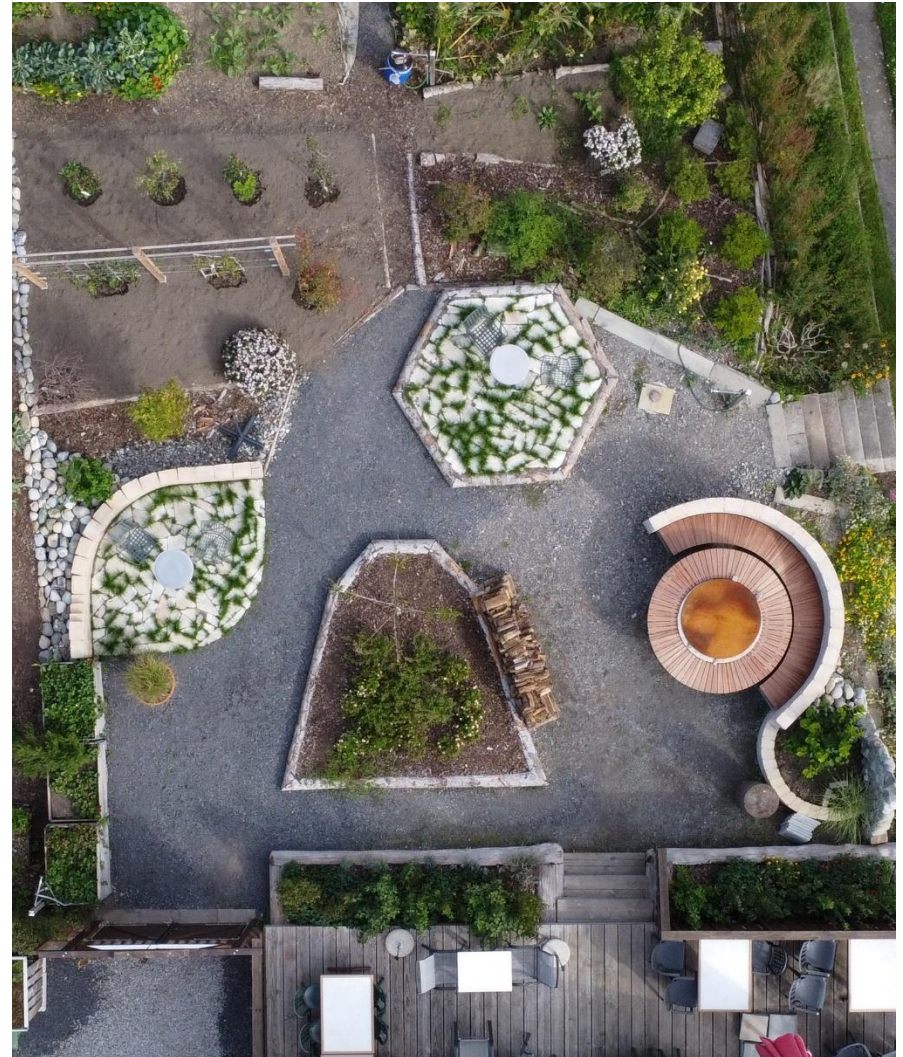
# Budget "Normales Geschäftsjahr"



# Finanzen

Aufwand				Ertrag			
Konto		Budget		Konto		Budget	
3000	Gartenstübli	0.00		6000	Verkauf/Vermietung	0.00	
<b>Total</b>	<b>Aufwand Stübli</b>		<b>0.00</b>	<b>Total</b>	<b>Erträge Stübli</b>		<b>0.00</b>
3010	Verwaltung			6010	Beiträge		
	Bank / Gebühren	100.00			Jahresmitgliedschaft	4'720.00	
	Büromaterial	300.00			Abo Gartenfreund	890.00	
	Div. Anlässe	300.00			Verbandsbeitrag	500.00	
	Entsch. Vorstand	600.00			Strombezug	260.00	
	Geschenke	700.00			WC Reinigung	370.00	
	Internet	200.00			Eintrittsgebühr	0.00	
<b>Total</b>	<b>Verwaltung</b>		<b>2'200.00</b>		Pachtzins Parz.	8'830.00	
					Gönnerbeitrag	0.00	
3020	Beiträge/Pachtzins			<b>Total</b>	<b>Beiträge</b>		<b>15'770.00</b>
	Pachtzins Gde.	3'760.00			Frondienst Ent.	200.00	
	Verbandsbeitrag	1'400.00			Anlässe		
<b>Total</b>	<b>Beiträge/Pachtzins</b>		<b>5'160.00</b>	6030	Gartenfest	0.00	
				6031	GV	0.00	
3030	Anlässe			<b>Total</b>	<b>Anlässe</b>		<b>800.00</b>
	Delegation / Spesen	200.00		6032	Räbeliechtliumzug	800.00	
	Jahresessen	700.00					
	Frondienst	400.00		6040	Zinsen	10.00	
	GV	2'500.00		<b>Total</b>	<b>Zinsen</b>		<b>10.00</b>
	Gartenfest	500.00					
<b>Total</b>	<b>Anlässe</b>		<b>4'300.00</b>	6050	Förderbeitrag	500.00	
				<b>Total</b>	<b>Gemeinde</b>		<b>500.00</b>
3040	Vereinshaus			6060	Solarstrom	1'500.00	
	Anschaffungen	500.00		<b>Total</b>	<b>Solarstrom</b>		<b>1'500.00</b>
	Sanierung	1'500.00					
	WC Reinigung	400.00					
	Versicherung	1'300.00					
	Stromverbrauch	1'600.00					
	Abwasser/Wasser	800.00					
<b>Total</b>	<b>Vereinshaus</b>		<b>6'100.00</b>				
3050	Umgebung						
	Areal	1'500.00					
	Entsorgung	200.00					
<b>Total</b>	<b>Umgebung</b>		<b>1'700.00</b>				
<b>Total Verlust</b>				<b>880</b>			
<b>Total</b>	<b>Aufwand</b>		<b>19'460.00</b>	<b>Total</b>	<b>Ertrag</b>		<b>19'460.00</b>

- Arealgarten und Begrünung
- Erstellung Pergola
- Beete Terrasse
- Vereinshaus und Veranda
- Fahrradplätze





---

# Anwendung der Gartenordnung



# Gartenordnung

- Biodiversität ist Grundsatz des ökologischen Gärtnerns beachten.
  - Verzichtet auf Verwendung jeglicher Arten von Pestiziden
  - Keine invasive Pflanzen (Neophyten).
  - Pflanzenreste sollen bei Möglichkeit kompostiert werden; Grünabfuhr nur z.B. kranke Pflanzen; nicht kompostierbares Restmaterial
  - Wenn Hilfe/Leitfaden fürs Kompostieren benötigt wird, bei Arealchef melden.
- Max. Höhe Bäume & Sträucher max. 3.50 m
  - Genehmigung von Ausnahmen (Vorstand, Nachbarn, Pächter)
  - Pflanzabstände zur Parzellengrenze:
    - 60 cm für Pflanzen oder Sträucher über 60 cm Höhe
    - 80 cm für Johannis-, Stachel- und Himbeeren
    - 100 cm für Brombeeren, Reben und Spaliere bis 200 cm Höhe
    - 150 cm für gleiche Kulturen bis 300 cm Höhe
    - 200 cm für Zwergobstbäume und Bäume



# Gartenordnung

---

## Wassernutzung

- Wassersparen → Nur punktuelle Bewässerung.
- Verdunstung verhindern → Rasensprenger & Sprinkler sind verboten.
- Nutzung von Meteorwasser → Trinkwasser temporär erlaubt.
- Bewässerungsautomaten in Ausnahmefällen  
→ Einsatz ist vom Arealchef freizugeben
- Planschbecken sind erlaubt; unbehandeltes Wasser verwenden; Nach Gebrauch zum Giessen verwenden. Dauerhafte Pools und Teiche sind verboten.

## Schattenspende

- Anpflanzung schattenspendender Bäumen (z.B. Zwetschgen, Pflaumen, Kirschen, Pfirsiche oder Aprikosen), Spalieren, Ziersträuchern und Blumen,
- Ziel: Gesamtbild des Umgeländes auflockern und ein Austrocknen der Flächen zu vermindern.

## Blumenrabatte

- Wie bei GV erwähnt wird auch heuer wieder speziell auf schön gepflegte Blumenrabatte Wert gelegt.
- Versucht einen bunten Mix an Sträucher, Blumen und Gräsern in eure Rabatten einzuarbeiten.
- Keine Neophyten
- Kein Immergrünes nichtssagendes Gewächs... es soll Leben herrschen und auch für Insekten eine Anlaufstelle bieten.





---

# Anwendung der Bauordnung



# Kategorien

---

## Bewilligungsfrei

- Ist nichts mehr!!!
- Auch keine Renovationen!!!
- Entweder benötigt es eine formelle Freigabe durch den Arealchef
- Aber in den meisten Fällen entweder eine Bauanzeige oder bei grösseren Dingen ein Baugesuch

## Bauanzeige (§ 44a Planungs- und Baugesetz Kanton Zug - PBG)

- Geringfügige Bauvorhaben und Solaranlagen, welche die nachbarlichen und die öffentlichen Interessen nicht erheblich berühren.
- Kostenfrei

## Baugesuch im vereinfachten Verfahren (§ 45 Abs. 4 PBG) ohne Ausschreibung

- In einfachen Fällen, insbesondere wenn keine öffentlichen oder nachbarrechtlichen Interessen berührt sind oder das nachbarliche Einverständnis vorliegt.
- Kostenfrei



- Formulare für PV und ab Frühjahr für Tomatenhäuser, Pergola, etc.
- Unterlagen sind über die Webseite zu beziehen

Erst fragen, freigeben lassen;  
dann umsetzen!

Thomas, Walter und Olaf stehen  
Euch bei Fragen zur Verfügung

Name		Strasse	
6312 Steinhausen			
Datum	E-Mail	Telefon	
Steinhausen, 04.02.25	vorstand@fgvsteinhausen.ch	Thomas Keller +41 77 532 12 74	
<b>Bauanzeige PV Anlage</b>			
Gemäss §44a Planungs- und Baugesetz des Kantons Zug (PBG) sind für Solaranlagen, welche die nachbarlichen und die öffentlichen Interessen nicht erheblich berühren, der zuständigen Gemeindebehörde mit einer Bauanzeige zu melden. Für solche Bauvorhaben auf dem <a href="#">FGV Areal</a> ist dieses Formular zu verwenden.			
Es ist Absatz 4.6 der <a href="#">Bauordnung</a> des FGV Steinhausen zu beachten.			
Bitte füllt das Formular aus und reicht es dem <a href="#">FGV Vorstand</a> zur Prüfung und Freigabe ein. Der Vorstand wird danach die Anzeige bei der Gemeinde Steinhausen einreichen.			
<b>1. Antragsteller</b>			
Name:		Vorname:	
E-Mail:		Mobile:	
Parzelle:			
Termin Einreichung:		Termin Ausführung:	
<b>2. Technische Informationen zur <a href="#">PV Anlage</a></b>			
Art der Anlage:	fix montiert, modular, Balkonanlage		
Anzahl Module:		Modulfläche:	
Installierte Fläche:			
Batteriespeicher:	ja/nein	Speicherleistung:	
Wechselrichter:	ja/nein	Spannung:	230V / 24V / 48V



# Nutzung Vereinsdokumente

---

**Statuten**

**Bauordnung**

**Gartenordnung**

**Datenschutzerklärung**

Adressliste, Terminpläne, Wichtige Telefonnummern

Vorlagen für Bauanträge

Unterstützung Nutzung Arealgrill / Reglement Gartenstübli

Leitbild / Broschüre Verein

Flyer Verein / Flyer Gartenstübli

# Veränderungen im Vorstand





# Veränderungen im Vorstand

---

- Gesucht wird ein Revisor
- Auf Ende 2026 Kassier
- Auf Ende Gartenjahr 2026 –2027 Präsident
- Danach Arealchef



# Allgemeine Informationen

---



# Allgemeine Informationen

---





# Allgemeine Informationen

---

## Bisher alles mit dem privaten Fahrzeug entsorgt,

- 1x pro Monat
- 2-3 x pro Jahr grössere Mengen
- Hausmüll
- Bauschutt
- Baumaterialien
- Pflanzen
- Pflanzenabfälle

## Mögliche Nutzung

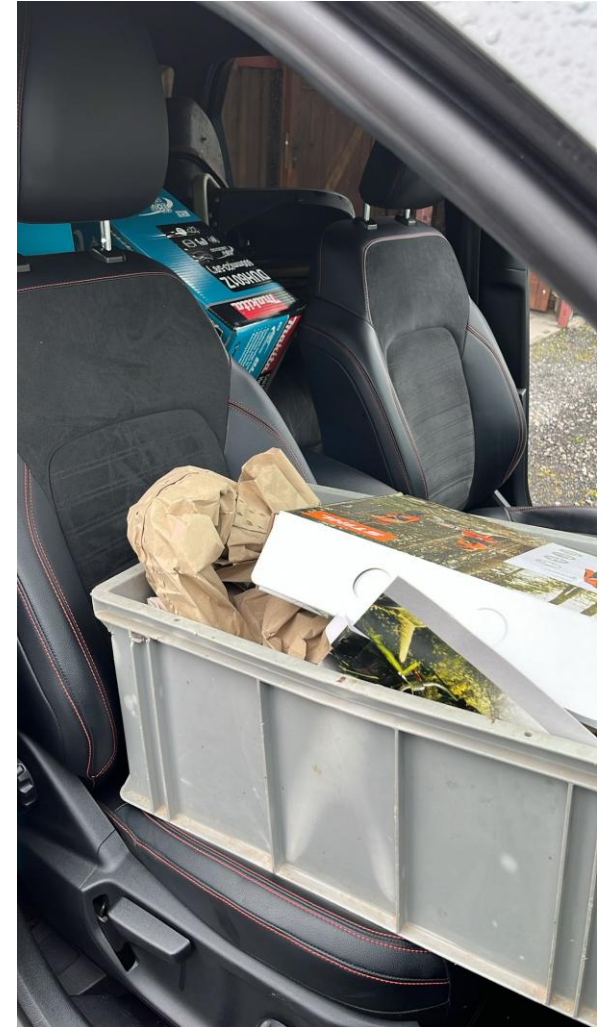
- Entsorgung
- Transporte Baumaterial
  - Holz
  - Kies
  - Kompost
  - Erde
- Transporte Festmaterial
- usw.

**Der Anhänger soll euch zur Verfügung stehen.**

## Technische Daten:

- 1000kg Gesamtgewicht / ca. 850 kg Nutzlast
- Gebremst

# Allgemeine Informationen



## Gartenfest 29. August



## Räbelichtli-Umzug 05. November 2026



## Wir wünschen Euch ein erfolgreiches Gartenjahr 2026



# Backup



- Die Wissenschaft (oder Religion) der Kompostierung
- Ein möglicher Weg über einen Zeitraum von 2 Jahren



- Wenn möglich 2 oder mehre Vorrichtungen



– Ergebnis nach  
2 Jahren



- Rüsten des neuen Behälters
- Folie kann genutzt werden, muss aber nicht. Nach max. 2 Zyklen Folie austauschen



- Nun haben wir den neuen Behälter und nebenan den Kompost der letzten Gartensaison



- Umschichten der oberen Kompost-schicht
- So viel Material um-schichten, bis keine groben Stücke mehr ersichtlich sind



- Verbleibende Schicht noch einmal mit Gabel etwas lockern
- Dann abdecken



- Abgedeckt so belassen bis zum Start der nächsten Saison
- Theoretisch aber schon früher brauchbar!
- Über den Winter beide Behälter abdecken



- **Was darf alles in den Kompost?**
- Am besten eine bunte Mischung aus:
- Alle pflanzlichen, unbehandelten Küchen- und Gartenabfälle, wie beispielsweise Gemüsereste, Rasenschnitt, Laub, Grünschnitt, Gehölzschnitt, Blumen, Unkraut, Obst- und Gemüsereste, Kaffeesatz und Teebeutel
- Kein Fleisch, kein Knochen, keine zu dicken Äste oder anderes schwer zersetzliches Material, evtl. zuerst hächseln!



- **Was muss ich beachten?**
- Kompost beobachten
- Kompost während der Gartensaison nicht abdecken
- Material evtl. klein schneiden
- Wenn viel Material in kurzer Zeit anfällt evtl. etwas Schnellkomposter hinzufügen
- Bei länger anhaltender Trockenheit etwas Wasser hinzufügen
- Ab und an etwas unverdünnte Brennesseljauche hinzufügen, falls vorhanden.

